

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0188/2017
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Neu	Datum 25.01.2017	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	01.02.2017	Ö

<b>Betreff:</b> Sachstandsbericht zu Antrag 1574/2016, SPD, Ortsbeirat Mainz-Neustadt hier: Grünfläche Osteinunterführung
Mainz, 26.01.2017  gez. Eder  Katrin Eder Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

## Sachverhalt:

Das 67-Grün- und Umweltamt hat die Deutsche Bahn bezüglich oben genannten Sachverhalts angeschrieben.

Die Stellungnahme lautet wie folgt:

Die Deutsche Bahn führt im Rahmen der Pflegestufe einen regelmäßigen Vegetationsrückschnitt in Ihren Anlagen durch. Darüber hinaus nehmen wir Hinweise von Kommunen, Gemeinden und privaten Anliegern zur Vegetation die von Bahngelände auf städtischen oder privaten Grund überwächst gerne entgegen und versuchen diese schnellstmöglich zurückzuschneiden. Maßgebendes Kriterium hierbei ist jedoch, dass von dieser überwachsenden Vegetation öffentlicher Verkehrsraum eingeschränkt wird, Personen in Gefahr geraten oder verletzt werden können bzw. Gegenstände beschädigt werden können. Nach einer Besichtigung der Örtlichkeit treffen diese Punkte auf die von Ihnen dargestellte Situation nicht zu.

Auch halten wir den großflächigen Vegetationsrückschnitt für kein adäquates Mittel um hier "Wildpinkler" abzuhalten.

Derzeit sieht die Deutsche Bahn AG keine Veranlassung in dem hier genannten Bereich am Kaiser-Wilhelm-Ring einen Vegetationsrückschnitt durchzuführen.